

24.08.2010 - 12:27 Uhr

Korrigendum - ASIP Performancevergleich: Durchschnittliche Rendite für das erste Halbjahr 2010: 0.0%

Zürich (ots) -

- Hinweis: Der Anhang "ausgewählte Zahlen" kann kostenlos im pdf-Format unter <http://presseportal.ch/de/pm/100005511> heruntergeladen werden -

Korrigendum zur Medienmitteilung vom 23.08.2010 - 16.00 Uhr: Die Anteile von Hedge Funds und Rohstoffe wurden in der Tabelle Anlagekategorie im Anhang vertauscht. Konsequenz: Die Schlussfolgerung in der Medienmitteilung zum Abbau von Hedge Funds von 3.0% auf 1.6% und der Aufbau von Rohstoffanlagen von 1.3% auf 3.1% ist nicht korrekt (wurde neu gestrichen). Rohstoffe stiegen von 1.3% auf 1.6% und Hedge Funds stiegen auf 3.1% (Ende 2009 2.8%). Die weiteren Aussagen sind richtig.

Der im Auftrag des Schweizerischen Pensionskassenverbandes (ASIP) von der Beratungsfirma Towers Watson durchgeführte Performancevergleich zeigt für das erste Halbjahr 2010 eine Medianrendite von 0.0% auf dem Gesamtportfolio der teilnehmenden Pensionskassen. Die Medianrendite für die letzten 12 Monate beträgt 7.9%.

Nach einem sehr positiven zweiten Semester 2009 und einem erfreulichen ersten Quartal 2010 litten die Anlagen der teilnehmenden Vorsorgeeinrichtungen unter den Bewertungskorrekturen, primär in den Aktienmärkten der industrialisierten Länder aber auch in denjenigen ausgewählter Schwellenländer. Beispielsweise wurde bei europäischen Aktien eine Medianrendite von -14.1% erreicht und bei Aktien von Schwellenländern eine von -1.7%. Aktien Schweiz schnitten im Vergleich zu europäischen Aktien mit einer Medianrendite von -3.1% vergleichsweise besser ab, was grösstenteils durch den markant tieferen EUR/CHF-Kurs zu erklären ist. Das schlechte Abschneiden der Aktienmärkte ist vor dem Hintergrund aufkommender Zweifel über die Nachhaltigkeit der Konjunkturerholung zu sehen.

Die positive Medianrendite von Obligationen Schweiz mit 3.0% und von Obligationen Fremdwährung mit 1.2% trugen dazu bei, dass die Halbjahres-Medianrendite auf dem Gesamtportfolio nicht negativ ausfiel. Generell profitierten Obligationen im In- und Ausland von leicht fallenden Zinsen. Inwiefern das weltweit tiefe Zinsniveau eine Zinswende anzeigt, bleibt angesichts der in den grossen Volkswirtschaften schleppenden Konjunkturerholung und der expansiven Geldpolitik der wichtigsten Zentralbanken eine offene Frage.

Das Universum der Schweizer Immobilien (indirekt) weist für das erste Semester 2010 eine Medianrendite von 2.3% auf. Über die Periode von zehn Jahren seit Juni 2000 beträgt die Medianrendite 6.8% für Schweizer Immobilien (indirekt).

Das Anlage-Universum Immobilien Ausland zeigt eine negative Medianrendite von -3.2% für das erste Halbjahr 2010 und eine im Vergleich zu indirekten Schweizer Immobilienanlagen wesentlich höhere Streuung der Renditewerte, die über dieselbe kurze Periode von -5.9% bis 2.5% reicht.

Vermögensallokation

Die traditionellen Anlagekategorien Aktien und Obligationen bilden per Ende Juni 2010 zusammen 72.2% des Gesamtportfolios des ASIP Universums. Der Aktienanteil des ASIP Universums von aktuell 26.5% betrug Ende 2007 nahe beim Höchst der Aktienmärkte knapp 37.5% und der Obligationenanteil von aktuell 45.7% lag Ende 2007 bei 40.6%. Die

Gewichtungsverschiebungen dürften sich zu einem grossen Teil durch die Wertveränderungen beider Kategorien erklären. Andererseits hat die Diversifikation im ASIP-Universum über den Zeitraum von dreieinhalb Jahren zugenommen und der Anteil Alternativer Anlagen zuzüglich Andere Anlagen ist von rund 9% auf rund 11% angewachsen. Die Anzahl der 58 Pensionskassen 2007, die Alternative und Andere Anlagen halten, beträgt per Juni 2010 59 und hat sich über diesen Zeitraum kaum verändert.

Der Performancevergleich ist mit einem Gesamtvermögen von 164 Milliarden CHF, 68 Pensionskassen und über 650 erfassten Portfolios der grösste unabhängige Performancevergleich in der Schweiz.

Kontakt:

ASIP - Schweizerischer Pensionskassenverband
Hanspeter Konrad, Direktor
Kreuzstrasse 26
8008 Zürich
Tel.: +41/43/243'74'15/16

Towers Watson AG (technische Durchführung)
Philippe Bertschi
Seefeldstrasse 214, Postfach
8034 Zürich
Tel.: +41/43/488'44'30

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005511/100609050> abgerufen werden.